

20. Dezember 2018

Newsletter der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität der Universität Göttingen

INHALT

0	Aus der Stabsstelle	1
1	Gleichstellung	2
2	Vereinbarkeit	4
3	Diversität	5
4	Ausschreibungen	6
5	Und außerdem.....	6



0 Aus der Stabsstelle

0.1 Der FamilienService veröffentlicht das Informationsportal für Studierende mit Kind

Das Infoportal bietet studierenden Eltern einen umfassenden Überblick zum Thema Vereinbarkeit von Studium und Familie. Ziel des Portals ist es, komplexere Sachverhalte möglichst einfach zu erklären und leicht auffindbar zu machen. Neben einem FAQ bietet der FamilienService erstmalig auch die Möglichkeit zur virtuellen Vernetzung studierender Eltern untereinander. Beratende können das Portal als Informationsquelle nutzen und sind aufgerufen Fragen – und im besten Fall auch dazugehörige Antworten, aus ihrer Beratungserfahrung einzuspeisen. [Portal](#), [Facebookgruppe](#)

0.2 „Leitfaden zu den flexiblen Kinderbetreuungsangeboten“ der Universität Göttingen aktualisiert

Ab 01.01.2019 treten u.a. folgende Änderungen in Kraft: Wissenschaftliche Beschäftigte des Göttingen Campus, die in einem gemeinsamen DFG-Forschungsverbund mit der Universität sind, können die Angebote ebenfalls nutzen. Für Studierende kann die Kinderbetreuung in Randzeiten höher bezuschusst werden als bisher. In bestimmten Fällen können auch Kinder über 12 Jahre betreut werden und der Zuschuss zur Kinderbetreuung während Dienstreisen und Qualifizierungsmaßnahmen von 500 €/Jahr ist nicht mehr an die Anzahl der Dienstreisen geknüpft. [Link](#)

0.3 Stellenausschreibung einer Studentischen Hilfskraft an der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität, [Bewerbungsfrist 08.01.19](#)

Zu den Aufgaben gehört u.a. die Mitwirkung bei der Vorbereitung, Koordination und Durchführung des Workshop- und Veranstaltungsangebots im Rahmen des Dorothea Schlözer-Karrierecoachings. [Link](#)

0.4 Bewerbungsphase für die neue Runde des Dorothea Schlözer-Karrierecoaching für Postdoktorandinnen 2019 läuft, [Bewerbungsfrist 31.01.19](#)

Um Postdoktorandinnen bei ihrer Karriereplanung und -entwicklung zu unterstützen und auf eine Leitungsposition in der Wissenschaft vorzubereiten, bietet die Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität 2019 wieder ein interdisziplinär ausgerichtetes Qualifizierungsprogramm für Postdoktorandinnen an. [Link](#)

0.5 Workshop, „Wissenschaft im Visier von ‚Antifeminismus‘. Angriffe auf Geschlechterforschung, Gender Studies und Gleichstellung“, 19.-20.02.19, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Kassel

Antifeministische Einstellungen sind auch in Hochschulen vorhanden. Der Workshop der GEW befasst sich mit der Entwicklung von Strategien gegen „Antifeminismus“ in der Wissenschaft. Dr. Doris Hayn, Gleichstellungsbeauftragte der Universität Göttingen, leitet einen Kurzworkshop zu Argumentationsstrategien für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte.

0.6 Workshop „Die (Un)Möglichkeiten der Vermeidung von Diskriminierungen – Zum Umgang mit Konflikten in der Lehre angesichts von Differenz und Diversität, 21.-22.02.19

Im Workshop für Lehrende der Universität Göttingen geht es darum, Diskriminierungsrisiken in der Lehre wahrzunehmen und eigene Strategien im Umgang mit Konflikten, die sich daraus ergeben können, zu entwickeln und/oder zu bearbeiten. Der Workshop wird von der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität in Kooperation mit der Hochschuldidaktik im Rahmen von [Göttingen Campus Q^{PLUS}](#) veranstaltet. [Link zur Anmeldung](#)

1 Gleichstellung

1.1 Newsletter und Infobriefe

- ▶ TOP Akademie Seminare für die Gleichstellungsarbeit, 12/18, [Link](#)
- ▶ Newsletter der Initiative „Komm, mach MINT.“, 12/18, [Link](#)
- ▶ Kompetenzz-Newsletter 12/18, [Link](#)
- ▶ CEWSJournal, Nr. 116, Schwerpunkt „Feministische Forschung, frauenbewegte Archive und Digitalität. Ein archivpolitisches Streiflicht“, [Link](#)

1.2 Neues Informationsportal, „Gender Bias in der Wissenschaft“, Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung (CEWS)

Gender Bias bezeichnet systematische Verzerrungseffekte, die durch geschlechtsbezogene Stereotypisierungen und Vorurteile geprägt sind, die nicht nur in alltäglichen Situationen, sondern auch in Wissenschaft und Forschung wirken. Das neue Infoportal des CEWS sammelt Studien, Videomaterial und Lösungsansätze zum Gender Bias in der Wissenschaft. [Link](#)

1.3 Artikel, „Phänomen Mansplaining: Warum Männer so gern die Welt erklären“, [n-tv.de](#)



Auf [n-tv.de](#) spricht unter anderem die Göttinger Diversitätsforscherin Prof. Dr. Andrea Bührmann über das Phänomen „Mansplaining“ – Machtasymmetrien in der Kommunikation zwischen Männern und Frauen. [Link](#)

1.4 PM, „Gemeinsam #4GenderStudies“, Berlin University Alliance

Diversität, Toleranz und Wissenschaftsfreiheit in einer der führenden Wissenschaftsmetropolen der Welt sind ein zentrales Anliegen der Partnerinnen der Berlin University Alliance. Daher unterstützen die FU Berlin, die HU Berlin, die TU Berlin und die Charité die Frauen- und Geschlechterforschung durch ihre Beteiligung am Aktionstag #4GenderStudies. [Link](#)

1.5 Interview, „Unsere Wirtschaft mehr denn je darauf angewiesen, die Potenziale aller Menschen auszuschöpfen“, Initiative Klischeefrei

Das Forschungsinstitut Betriebliche Bildung ist neuer Partner der Initiative Klischeefrei und wird von einer weiblichen Doppelspitze geführt: Susanne Kretschmer und Dr. Iris Pfeiffer verantworten gemeinsam die Arbeit des Instituts. Im Interview stellen sie die Forschungseinrichtung und ihren Einsatz für klischeefreie Berufswahl vor. [Link](#)

1.6 Dokumentation, „4. Gender Tagung ‚(Un)gleich besser?! – Die Dimension Geschlecht in der aktuellen Ungleichheitsdebatte‘“, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)

Die Tagung im September befasste sich mit den Zusammenhängen zwischen der zunehmenden Einkommens- und Vermögensungleichheit und der Ungleichheit zwischen Männern und Frauen. Zudem wurden Auswirkungen der Gleichstellungsaktivitäten auf die tatsächliche Chancengleichheit von Frauen und Männern in den Blick genommen und kritisch hinterfragt. [Link](#)

1.7 Dossier, „Frauenwahlrecht“, Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

Frauen haben das Recht zu wählen. Eine Selbstverständlichkeit, die bis vor 100 Jahren in Deutschland fast undenkbar war und hart erkämpft werden musste. Das Dossier zeichnet die Geschichte dieses Kampfes nach und blickt auf die Entwicklung der Gleichberechtigung von Frauen in der Politik bis heute. [Link](#)

1.8 Projekt, „Social Media Interventions! – rechtsextremen Geschlechterpolitiken im Netz begegnen“, Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW)

Das vom BMBF geförderte Projekt setzt sich für die Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt und den Abbau von Diskriminierung ein. Pädagogische Fachkräfte sollen zu antifeministischen Positionen und Hate Speech weitergebildet und befähigt werden, zu diesen Themen zu arbeiten. [Link](#)

1.9 Artikel, „Sind Studiengänge nur für Frauen sinnvoll?“, ZEIT Campus

Vier Expertinnen debattieren über das Für und Wider von Frauenstudiengängen. [Link](#)

1.10 Interview, „Wie viel Sex gehört in die Schule?“, Süddeutsche Zeitung

Die Expertin Juliette Wedl antwortet im Interview, warum es wichtig ist, über Gleichstellung und Gewalt mit Kindern zu sprechen und wie dies auch in der Grundschule möglich ist. Dass das Hervorheben von Differenzen problematische Effekte hat und es mehr als zwei Geschlechter gibt, kommt ebenfalls zur Sprache. [Link](#)

Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

1.11 Seminar, „Kommunikation, Status und Macht – Genderkompetenz in Führungspositionen“, 16.-17.02.19, BücherFrauen – women in publishing, Berlin, Anmeldeschluss 10.01.19

Genderkompetenz spielt im Beruf eine wichtige Rolle. Sie hilft Statusspiele zu erkennen, Macht-hierarchien auszugleichen und stereotypisierte Verhaltenszuschreibungen zu unterlaufen. In dem Seminar werden durch Übungen und Rollenspiele die Wirkung und Kraft der Gesprächsführung und Auftretens reflektiert und Führungsstrategien erarbeitet. [Link](#)

2 Vereinbarkeit

2.1 PM, „Vereinbarkeitspreis UMG: Preisträger des Jahres 2018 ist Prof. Jochen Gaedcke“, Universitätsmedizin Göttingen (UMG)



Prof. Jochen Gaedcke, Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie an der UMG, wurde für sein Engagement zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit mit dem „Vereinbarkeitspreis UMG“ des Jahres 2018 ausgezeichnet. [Link](#)

2.2 Neues Informationsportal, „Familienfreundliche Wissenschaft“, Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung (CEWS)

Das neue Infoportal der CEWS bietet ein umfassendes Informationsangebot rund um das Thema Familienfreundlichkeit in der Wissenschaft. Die neu strukturierte Seite bietet zum einen Hintergrundinformationen zum Spannungsfeld von Gleichstellungs- und Familienpolitik und zum anderen Verweise auf weitere Angebote wie Links, Literatur etc. [Link](#)

2.3 Studie, „Arbeitszeiten von Frauen und Männern“, Universität Duisburg-Essen

Die Studie zeigt, dass Mütter in Deutschland heute deutlich arbeiten länger als noch vor sechs Jahren. Teilzeit gilt trotz der Nachteile für die Altersabsicherung inzwischen als Blaupause für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, wird aber vor allem von Müttern, sehr viel seltener von Vätern, gewählt. [Link](#)

Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

2.4 Vortrag, „... mehr als ein Mutterschaftsding.‘ Geburt als Thema feministischer Kämpfe rund um Reproduktion“, 10.01.19, Genderlabor des Göttinger Centrum für Geschlechterforschung



Aktuelle Aushandlungen rund um „Gewalt unter der Geburt“ verdeutlichen, wie sehr Geburt vor allem als „Mütter*thema“ verhandelt wird. Im Vortrag wird dafür plädiert, Politiken rund um Geburt als Teil feministischer Kämpfe im übergreifenden Spektrum von Politiken der Reproduktion und Zugriffen auf reproduktive Körper zu integrieren. [Link](#)

2.5 Weiterbildung, „„Pflege-Guide‘ – Orientierungshilfe für pflegende Beschäftigte“, 26.02.19, Familienbildung im Heinrich Pesch Haus, Ludwigshafen am Rhein

In einem zweitägigen Seminar werden Beschäftigte zu betrieblichen Ansprechpersonen qualifiziert. Sie sollen Unterstützung für Kolleg*innen bieten, die bereits pflegen oder sich darauf vorbereiten wollen. [Link](#)

3 Diversität

3.1 Podcast, „Themenschwerpunkt Geschlechtliche Vielfalt“, Bayern 2

Bayern 2 interviewt im Format „Tagesticket – Der Früh-Podcast“ Né Fink zum Thema Geschlechtliche Vielfalt. Es geht darin um das neue Gesetz zur sogenannten Dritten Option, um die Forderungen von inter* Verbänden und um den Alltag als abinäre Person. [Link](#)

3.2 Publikation, „Diversität als Teil des Schnittstellenmanagements an Hochschulen“, Institut für Hochschulforschung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Der Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe des Journals für Wissenschaft und Bildung behandelt das Thema Schnittstellenmanagement an Hochschulen. Dazu finden sich Artikel zu den Aspekten Chancengleichheit sowie zum organisationalen Umgang mit sozialer Diversität. [Link](#)

3.3 Publikation, „Was Arbeitgeber fragen (dürfen): Ergebnisse einer Umfrage zu unzulässigen Fragen in Vorstellungsgesprächen“, Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Auch zwölf Jahre nach Inkrafttreten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes stellen Personalverantwortliche Bewerbenden in Vorstellungsgesprächen unzulässige Fragen. Die Umfrage der Antidiskriminierungsstelle zeigt: Viele Bewerber*innen wissen nicht darüber Bescheid, welche Fragen erlaubt sind und welche nicht. [Link](#)

3.4 Dokumentation, „Fachtagung ‚Divers, fair und digital: Personalauswahl diskriminierungsfrei gestalten‘“, Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Bei der Fachtagung der Antidiskriminierungsstelle, die im Oktober diesen Jahres stattfand, wurde über Chancen und Risiken der Personalgewinnung im digitalen Zeitalter gesprochen. Die Dokumentation der Tagung liegt jetzt vor. [Link](#)

3.5 Studie, „Wie steht es um die Vielfalt im öffentlichen Dienst?“, Deutscher Gewerkschaftsbund

Die Studie ergab, dass 77% der im öffentlichen Dienst Beschäftigten Bemühungen um Vielfalt im Arbeitsleben begrüßen. Umfrageergebnisse zeigen deutlich, dass es vielerorts nicht an Akzeptanz, sondern an den nötigen Mitteln – finanzieller, personeller und struktureller Art – zur erfolgreichen Umsetzung von Vielfaltskonzepten fehlt. [Link](#)

3.6 Neue Kolumne, „Über Gewicht“, Süddeutsche Zeitung Magazin

In der neuen Kolumne schreibt Natalie Rosenke, Vorsitzende der Gesellschaft gegen Gewichtsdiskriminierung, unter dem Titel „Über Gewicht“ darüber, was es heißt, als dicker Mensch in einer Gesellschaft zu leben, die dünn zu ihrem Ideal erklärt hat. [Link](#)

Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

3.7 Vortrag, „Queere Diversität lokal gestalten: Herausforderungen dominanzkritischer LSBTTIQ*-Antidiskriminierungsarbeit“, 23.01.19, Institut für Diversitätsforschung, Universität Göttingen



Auf dem Vortrag wird diskutiert, wie ein diversitätsorientierter Antidiskriminierungs-Ansatz, der die heterogenen Lebenslagen von LSBTTIQ* anerkennt, lokal umgesetzt werden kann. [Link](#)

4 Ausschreibungen

4.1 Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit/ Veranstaltungsorganisation, Hannover, 50% TV-L 11, Bewerbungsfrist 15.01.19



Zu den Aufgaben gehören u.a. die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für den Landesfrauenrat und die Initiative frauenORTE Niedersachsen, Veranstaltungsplanung und -organisation und die Unterstützung bei der Umsetzung der Beschlüsse des Verbandes. [Link](#)

5 Und außerdem...

5.1 Newsletter und Infobriefe

► Newsletter der Präsidentin, Universität Göttingen, 12/18, [Link](#)

5.2 Crowdfunding, „Mal-, Kritzel- und Mitmachbuch: Ich kann sein, wer ich will“, WESEnSART

Über eine Crowdfunding-Kampagne verkauft das Berliner Label WESEnSART ein Mal-, Kritzel- und Mitmachbuch, mit dem Kinder und die ganze Familie spielerisch und kreativ mit Stiften, Pinsel und Kleber Gender und Feminismus entdecken können. [Link](#)

5.3 Wahlen zu den Kollegialorganen und zur Klinikkonferenz der Universität Göttingen und der Universitätsmedizin Göttingen



Die Wahlen aller Statusgruppen zum Senat und zu den Fakultätsräten und zur Klinikkonferenz werden vom 15.-17.01.19 durchgeführt. [Link](#)

Dieses Informationsangebot wird herausgegeben von der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität

Hinweis: Wir haben uns bemüht, Ihnen alle Informationen korrekt zu präsentieren. Trotzdem können sich Fehler einschleichen; dies gilt auch für den Inhalt verlinkter Webseiten. Hierfür übernehmen wir keine Haftung, freuen uns jedoch über Berichtigungen und Hinweise.

Note: This information has been compiled to the best of our knowledge. However, we cannot assume liability for potential mistakes, but are pleased if you notify us about errors.

Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität der Georg-August-Universität Göttingen

Goßlerstr. 9, 37073 Göttingen

Tel. 0551- 39 22404 Fax: 0551- 39 22557

Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an:
gb-gast@zvw.uni-goettingen.de